

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>11</b>
<b>I Sprachheilpädagogik als polyintegrative Wissenschaftsdisziplin</b>	
<b>1 Sprachheilpädagogik als Wissenschaftsdisziplin .....</b>	<b>15</b>
<i>Andreas Mayer</i>	
1.1 Wissenschaft – begriffliche Klärung .....	15
1.2 Sprachheilpädagogik als Wissenschaftsdisziplin .....	19
<b>2 Das Verhältnis von Sprachheilpädagogik und Sprachtherapie: Für eine pädagogische Sprachtherapie und einen therapeutischen Unterricht .....</b>	<b>24</b>
<i>Tanja Ulrich &amp; Andreas Mayer</i>	
2.1 Problemstellung .....	24
2.2 Der sprachheilpädagogische Unterricht muss therapeutischer werden .....	25
2.3 Die Sprachtherapie muss pädagogischer werden .....	28
Schlusswort .....	30
<b>3 Bezugswissenschaften der Sprachheilpädagogik .....</b>	<b>33</b>
3.1 Medizin .....	33
<i>Axelle Felicio-Briegel, Matthias Echternach</i>	
3.2 Linguistik .....	46
<i>Eckart Rupp</i>	
3.3 Psychologie .....	68
<i>Tanja Jungmann</i>	
3.4 Soziologie .....	82
<i>Reinhard Markowetz</i>	
<b>4 Die Pädagogik als Leitwissenschaft der Sprachheilpädagogik</b>	<b>103</b>
4.1 Die Pädagogik als Wissenschaftsdisziplin unter besonderer Berücksichtigung der Erziehung, Bildung, Sozialisation und des Lernens .....	103
<i>Thomas Eckert</i>	

4.2	Personen mit sprachlich-kommunikativen Beeinträchtigungen als Aufgabe der Sprachheilpädagogik – eine fachliche Konzeptualisierung aus Sicht der Leitwissenschaft Pädagogik .....	111
	<i>Ulrike M. Lüdtke</i>	
4.3	Die ICF als übergeordneter Rahmen für die Sprachheilpädagogik .....	120
	<i>Sandra Neumann</i>	
<b>II</b>	<b>Der ungestörte Spracherwerb</b>	
<b>5</b>	<b>Der typische Spracherwerb im Deutschen – Verläufe und Erklärungsansätze .....</b>	<b>135</b>
	<i>Christina Kauschke</i>	
	Einleitung .....	135
5.1	Anfänge des Spracherwerbs .....	136
5.2	Entwicklung der Aussprache .....	138
5.3	Entwicklung des Wortschatzes .....	143
5.4	Entwicklung grammatischer Fähigkeiten .....	148
5.5	Entwicklung pragmatischer Fähigkeiten .....	153
5.6	Erklärungsansätze zum Spracherwerb .....	156
	Schlusswort .....	161
<b>III</b>	<b>Handlungsfelder der Sprachheilpädagogik</b>	
<b>6</b>	<b>Prävention von Sprachstörungen .....</b>	<b>169</b>
	<i>Stephan Sallat</i>	
	Einleitung – Prävention als interdisziplinäre Herausforderung .....	169
6.1	Teilhabeorientierung sprachlicher Präventionsmaßnahmen ..	169
6.2	Unterscheidung von primärer, sekundärer und tertiärer sprachlicher Prävention .....	173
6.3	Ausgewählte präventive Maßnahmen .....	175
	Zusammenfassung .....	185
<b>7</b>	<b>Diagnostik .....</b>	<b>188</b>
	<i>Markus Spreer</i>	
	Einleitung .....	188
7.1	Aufgaben und Ziele sprachheilpädagogischer Diagnostik ....	189
7.2	Diagnostisches Vorgehen .....	191
7.3	Diagnostische Methoden .....	192
7.4	Früherfassung sprachlicher Fähigkeiten .....	194
7.5	Diagnostik des Sprachentwicklungsstandes – Verfahren für das Vor- und Grundschulalter .....	195

7.6	Diagnostische Erfassung von sprachlichen Fähigkeiten bei Mehrsprachigkeit .....	200
7.7	Spezifische Herausforderungen im inklusiven Setting .....	201
	Schlusswort.....	201
<b>8</b>	<b>Therapie .....</b>	<b>204</b>
	<i>Margit Berg</i>	
	Vorwort .....	204
8.1	Begriffsklärung: (Sprach-)Therapie, Sprachförderung, sprachliche Bildung .....	205
8.2	Qualitätsmerkmale der Sprachtherapie .....	207
8.3	Evidenzbasierung .....	213
	Schlusswort.....	215
<b>9</b>	<b>Sprachheilpädagogischer Unterricht .....</b>	<b>217</b>
	<i>Andreas Mayer</i>	
	Einleitung .....	217
9.1	Begriffsklärung .....	218
9.2	Aufgaben und Ziele des sprachheilpädagogischen Unterrichts .....	218
9.3	Exemplarische Konkretisierung .....	226
<b>10</b>	<b>Beratung .....</b>	<b>231</b>
	<i>Angelika Bauer &amp; Daniela Kiening</i>	
	Einleitung .....	231
10.1	Gemeinsamkeiten und Ziele sprachheilpädagogischer Beratung in Therapie und Schule .....	231
10.2	Kompetenzprofil der Berater*in .....	235
10.3	Beratung in schulischen Kontexten .....	236
10.4	Beratung in der sprachtherapeutischen Praxis .....	239
	Schlusswort.....	242
<b>IV</b>	<b>Ausgewählte Störungen im Kindes- und Jugendalter</b>	
<b>11</b>	<b>Sprachentwicklungsstörungen .....</b>	<b>247</b>
	<i>Tanja Ulrich &amp; Andreas Mayer</i>	
11.1	Begriffsklärung: Sprachentwicklungsstörung .....	247
11.2	Ursachen von Sprachentwicklungsstörungen .....	249
11.3	Late Talker: Auffälligkeiten der Sprachentwicklung im Kleinkindalter .....	252
11.4	Sprachentwicklungsstörungen im Kindergarten- und Schulalter .....	256
11.5	Schriftspracherwerbsstörungen bei Kindern mit Sprachentwicklungsstörungen .....	278

11.6	Sprachentwicklungsstörungen im späten Kindes- und Jugendalter .....	283
<b>12</b>	<b>Redeflussstörungen: Stottern und Poltern .....</b>	<b>292</b>
	<i>Anke Kohmäscher</i>	
12.1	Einordnung und sprachsystematische Zusammenhänge .....	292
12.2	Stottern bei Kindern und Jugendlichen .....	292
12.3	Poltern bei Kindern und Jugendlichen .....	300
<b>13</b>	<b>Selektiver Mutismus .....</b>	<b>306</b>
	<i>Anja Starke &amp; Katja Subellok</i>	
13.1	Das Phänomen selektiver Mutismus .....	306
13.2	Identifikation und Abgrenzung .....	307
13.3	Erscheinungsbild .....	309
13.4	Entstehungsbedingungen und Risikofaktoren .....	311
13.5	Verlauf und Prognose .....	313
13.6	Ausblick .....	314
<b>14</b>	<b>Sprachheilpädagogische Aufgaben im Kontext von Mehrsprachigkeit .....</b>	<b>318</b>
	<i>Ulla Licandro</i>	
	Einleitung .....	318
14.1	Grundlagen des Spracherwerbs bei Mehrsprachigkeit .....	319
14.2	Sprachentwicklungsstörungen und Mehrsprachigkeit .....	321
14.3	Diagnostik bei Mehrsprachigkeit im Kindesalter .....	321
14.4	Bilinguale Ansätze in der Intervention bei Sprachentwicklungsstörungen .....	323
14.5	Diskussion und Ausblick .....	324
<b>15</b>	<b>Stimmstörungen .....</b>	<b>328</b>
	<i>Ulla Beushausen</i>	
	Einleitung .....	328
15.1	Was sind kindliche Stimmstörungen? .....	328
15.2	Bio-Psycho-Soziales Ursachenmodell .....	330
15.3	Diagnostik von Stimmstörungen .....	330
15.4	Therapie von Stimmstörungen .....	332
15.5	Wirksamkeit des Vorgehens .....	335
15.6	Zusammenfassung .....	336
<b>16</b>	<b>Kindliche Schluckstörungen – Pädysphagien .....</b>	<b>337</b>
	<i>Melanie Weinert &amp; Carolin Eckardt</i>	
	Einleitung .....	337
16.1	Entwicklung des kindlichen Schluckens .....	337
16.2	Terminologie .....	339
16.3	Ätiologie von Pädysphagien .....	340
16.4	Bedeutung der Symptomatik für die Eltern .....	341

16.5	Statuserhebung und Diagnostik .....	342
16.6	Therapeutische Ansätze .....	343
	Schlusswort .....	344
<b>17</b>	<b>Sprachstörungen bei Primärbeeinträchtigungen .....</b>	<b>347</b>
17.1	Sprachstörungen bei Autismus .....	347
	<i>Melanie Eberhardt-Juchem</i>	
17.2	Sprachentwicklungsstörungen bei Hörschädigungen .....	355
	<i>Karolin Schäfer</i>	
17.3	Sprachentwicklungsstörungen bei genetischen Syndromen ..	362
	<i>Dana Gaigulo</i>	
	Schlusswort .....	373
<b>18</b>	<b>Neurogene Sprach- und Sprechstörungen bei Kindern und Jugendlichen .....</b>	<b>376</b>
18.1	Kindliche Dysarthrien .....	376
	<i>Elisabet Haas &amp; Theresa Schölderle</i>	
18.2	Aphasien im Kindesalter .....	381
	<i>Angelika Rother</i>	
18.3	Verbale Entwicklungs dyspraxie .....	386
	<i>Anne Schulte-Mäter</i>	
	Schlusswort .....	392
<b>V</b>	<b>Verzeichnisse</b>	
	<b>Die Herausgeber*innen .....</b>	<b>397</b>
	<b>Die Autor*innen .....</b>	<b>398</b>
	<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>401</b>